

KENWOOD

KT-1020L

SYNTONISEUR AM/FM STEREO A SYNTHETISEUR AU QUARTZ
MODE D'EMPLOI

QUARZ-SYNTHESIZER-MW/LW/UKW-STEREO-TUNER
BEDIENUNGSANLEITUNG

KWARTS SYNTHESIZER AM/FM-STEREO TUNER
GEBRUIKSAANWIJZING

SINTONIZZATORE AM/FM STEREO CON SINTETIZZAZIONE AL QUARZO
ISTRUZIONI PER L'USO

KENWOOD CORPORATION

Einleitung

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.

Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.

Seriennummer

Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer: _____

Auspacken

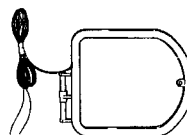
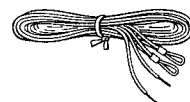
Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.

Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.

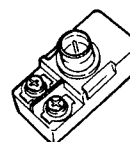
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

Zubehör

- MW/LW-Rahmentenne . 1 • UKW-Zimmerantenne . 1
(Die Form der Rahmenantenne kann je nach Vertriebsgebiet unterschiedlich sein .)



- Antennenadapter 1 • MW/LW-Rahmenantennehalter 1



- Audiokabel 1



Inhalt

Einleitung	14
⚠ Vor Einschalten der Spannungsversorgung	15
⚠ Sicherheitshinweise	15
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	16
Systemanschlüsse	18
Grundlegende Systemanschlüsse	18
Antennenanschlüsse	19
Antennenkabel-Anschluß	20

Zur Beachtung: Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.

Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen	21
Bedienung	22
Rundfunkempfang	22
Abstimmen von Sendern	22
Speichern von UKW-, MW- und LW- Sendern	23
Strörungssuche	24
Technische Daten	25

Vor Einschalten der Spannungsversorgung

Für die U.S.A. und Kanada

Wichtig!

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 120 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Sicherheitshinweise für einen polarisierten Netzstecker

Es ist möglich, daß einige Geräte keinen polarisierten Netzstecker aufweisen.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DIESER (POLARISIERTE) STECKER NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL, NETZSTECKDOSE ODER SONSTIGER STECKVERBINDUNG VERWENDET WERDEN, WENN DIE STECKERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Für Großbritannien

Wichtig!

Geräte, die in Großbritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Vor einer Inspektion im Gerät muß der Netzstecker gezogen werden.

Die Litzen des Netzkabels sind farblich wie folgt gekennzeichnet:

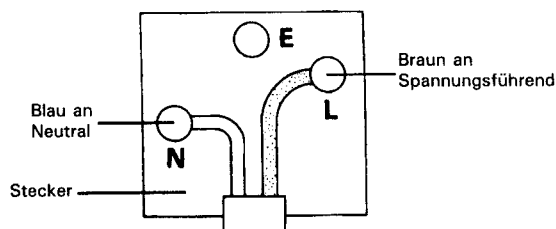
Blau Neutral
Braun Spannungsführend

Die Litzen im Netzkabel müssen wie folgt an die Klemmen des Netzsteckers angeschlossen werden:

Litzenfarbe

Blau N oder Schwarz
Braun L oder Rot

Kennzeichnung der Netzstecker-Klemmen



Hinweise:

1. Wenn ein 13-Ampere-Stecker verwendet wird, muß dieser mit einer 5-Ampere-Sicherung versehen werden.
2. Wenn ein 3-pol. Stecker mit Erdungsstift verwendet wird, darf keine Litze an die Erdungsklemme (E) angeschlossen werden.

Für Australien und Europa

Wichtig!

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 220 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Für andere Länder

Wichtig!

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

Wahl der Netzspannung

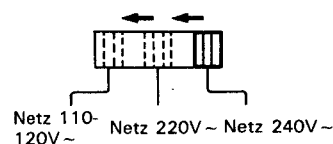
Dieses Gerät kann mit 110-120 oder 220-240 V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden.

Hinweis:

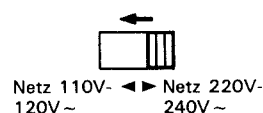
Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des Netzspannungs-Wahlschalters verursacht wurden.

Netzspannungs-Wahlschalter

Typ A



Typ B



Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.

Sicherheitshinweise

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.



CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN NICHT GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.



DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF DAS VORHANDENSEIN VON NICHT ISOLIERTER "GEFÄHRLICHER SPANNUNG" INNERHALB DES GEHÄUSES DES PRODUKTES HINWEISEN, DIE STARK GENUG SEIN KANN, UM EINE GEFAHR ELEKTRISCHER SCHLÄGE FÜR PERSONEN DARZUSTELLEN.



DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN LITERATUR AUFMERKSAM MACHEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

1. Spannungsversorgung — Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

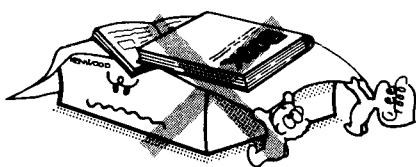
2. Netzkabel — Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.

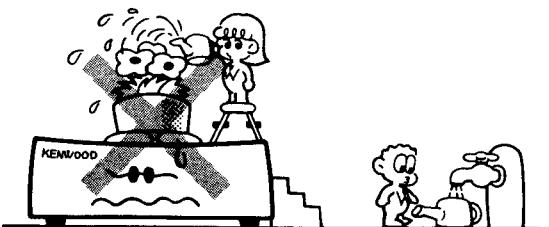


3. Erdung oder Polarisierung — Es muß darauf geachtet werden, daß die Erdung oder Polarisierung dieses Gerätes nicht außer Kraft gesetzt wird.

4. Ventilation — Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist. Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen. Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden. Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden.

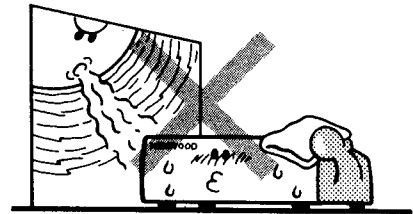


5. Wasser und Feuchtigkeit — Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser — Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool usw. — verwendet werden.

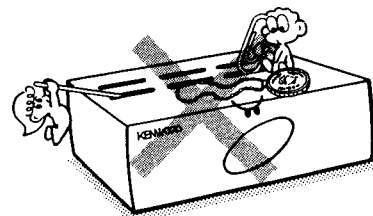


6. Temperatur — Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt über +5°C.

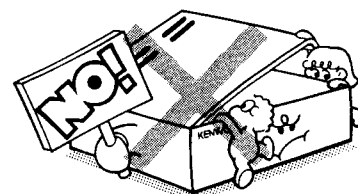
7. Wärme — Das Gerät muß entfernt von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräte, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



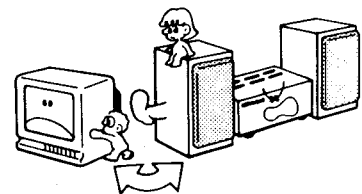
8. Elektrische Schläge — Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Schläge verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



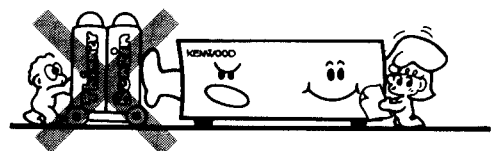
9. Öffnen des Gehäuses — Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



10. Magnetische Felder — Das Gerät muß von magnetischen Feldern, die z.B. Fernsehgeräte, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge erzeugen, und magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.



11. Reinigung — Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch verwenden.



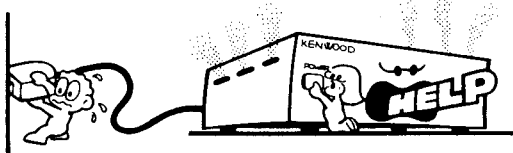
- 12. Gestell mit Rändern** — Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden. Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.



- 13. Längerer Nichtgebrauch** — Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.

- 14. Ungewöhnliche Gerüche** — Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

AUSSCHALTEN !



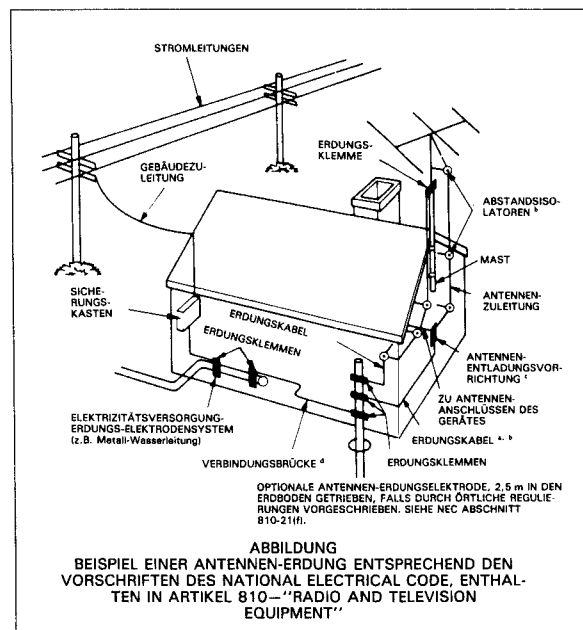
- 15. Beschädigungen, die Reparatur erfordern** — Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:

- A. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- B. Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
- C. Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war.
- D. Wenn das Gerät nicht normal arbeitet oder seine Leistung sich verändert hat.
- E. Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

- 16. Reparaturen** — Der Benutzer darf keine andere Wartung als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausgeführt werden.

- 17. Erdung der Außenantenne** — Wenn eine Außenantenne an den Receiver angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungstöße und statische Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA Nr. 70-1984, enthält Informationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen-

Entladungsvorrichtung, Anschluß an Erdungselektroden und Erfordernisse für die Erdungselektrode. Siehe die Abbildung.



^a Als Erdungskabel muß Nr. 10 AWG (5,3 mm²) Kupferkabel, Nr. 8 AWG (8,4 mm²). Aluminiumkabel, Nr. 17 AWG (1,0 mm²) Stahl- oder Bronzedraht mit Kupfermantel oder stärker verwendet werden.

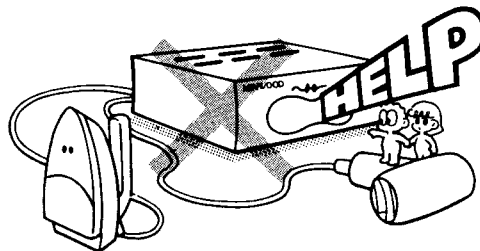
^b Die Antennenzuleitung und das Erdungskabel mit Abstandsisolatoren im Abstand von 1,2 bis 1,8 m befestigen.

^c Die Antennen-Entladungsvorrichtung so nahe wie möglich am Eintrittspunkt der Zuleitung in das Gebäude installieren.

^d Wenn eine separate Antennen-Erdungselektrode verwendet wird, muß ein Verbindungsdraht nicht kleiner als Nr. 6 AWG (13,3 mm²) Kupfer oder gleichwertig verwendet werden. Siehe NEC Abschnitt 810-21(j).

- 18. Stromleitungen** — Eine Außenantenne muß entfernt von Stromleitungen installiert werden.

- 19. Netzausgänge** — An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein anderes Audiogerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als spezifiziert angeschlossen werden. Es dürfen niemals andere elektrische Geräte wie z.B. ein Bügeleisen angeschlossen werden, weil dann die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.



Die maximalen Kapazitäten für die Netzausgänge an der Rückseite dieses Gerätes sind wie folgt:

Unbeschalteter Netzausgang (UNSWITCHED): 400 W

Hinweise:

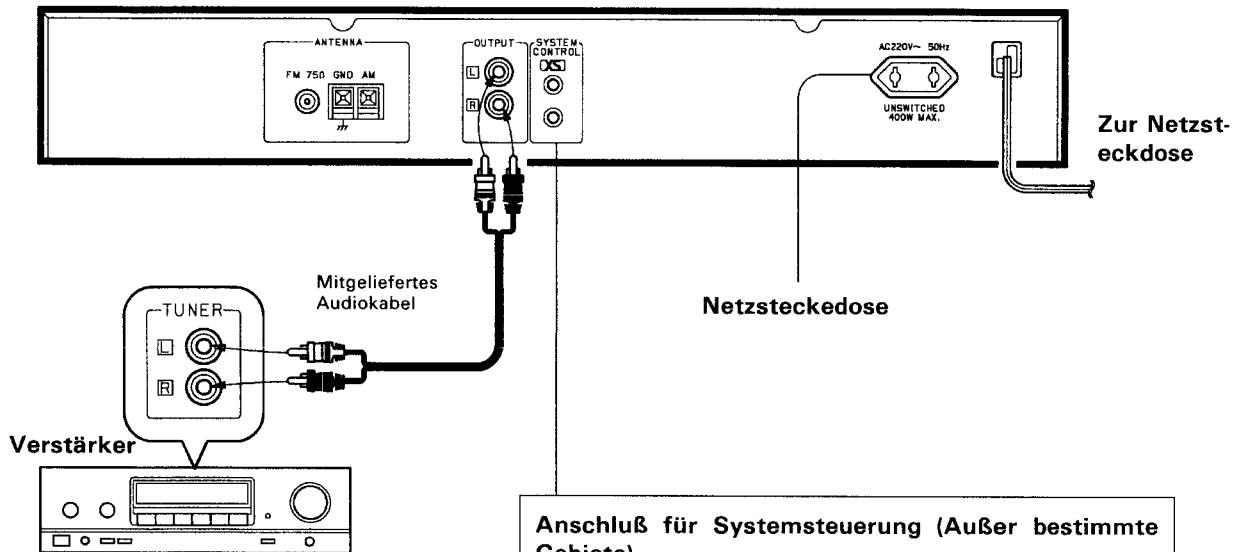
1. Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.
2. Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.
3. Punkt 17 entspricht UL-1270 in den USA.

Systemanschlüsse

Grundlegende Systemanschlüsse

Die Anschlüsse entsprechend den folgenden Darstellungen vornehmen. Siehe für die Anschlüsse auch die Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte.

Den Netzstecker erst anschließen, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt sind.

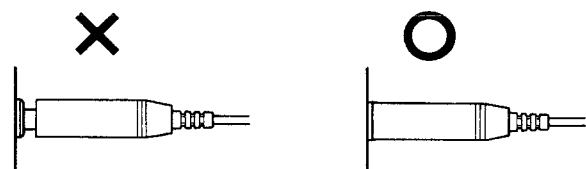


Anschluß für Systemsteuerung (Außer bestimmte Gebiete)

Bei Anschluß an einen Verstärker mit KENWOOD-SYSTEM CONTROL-Buchsen ist Systembetrieb wie beispielsweise Fernbedienung möglich. Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des Verstärkers.

Wenn der Verstärker nicht über SYSTEM CONTROL-Buchsen verfügt, darf nichts an die SYSTEM CONTROL-Buchse dieses Gerätes angeschlossen werden.

Das Gerät darf nicht in einer anderen Konfiguration als vorgeschrieben angeschlossen werden.

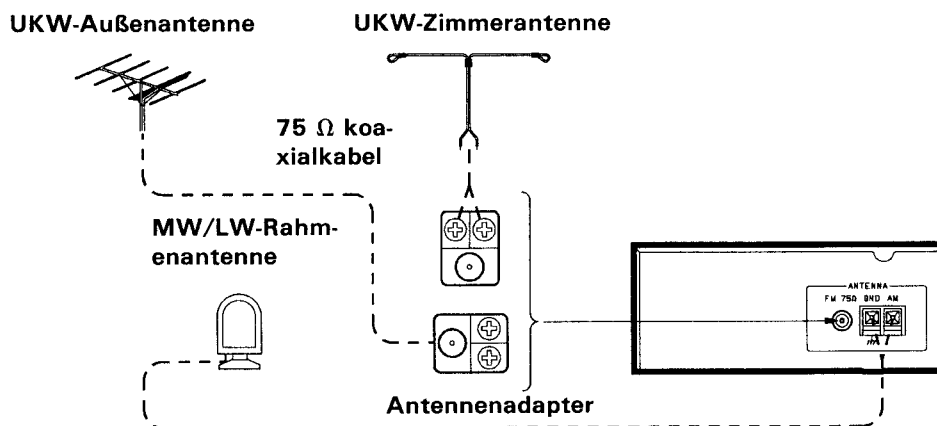


- Die Stecker des Systemsteuerungskabels vollständig in die SYSTEM CONTROL-Buchsen einstecken.
- Wenn das Systemsteuerungskabel und die Audiokabel nicht richtig angeschlossen sind, arbeiten die System-Fernbedienung und die Systemfunktionen nicht einwandfrei.

Hinweise:

1. Alle Kabel fest anschließen. Bei Wackelkontakten ist es möglich, daß kein Ton erzeugt wird oder daß Störgeräusche auftreten.
2. An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein Gerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als angegeben angeschlossen werden.
3. Vor dem Anschließen oder Abtrennen von Geräten immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen. Anschließen oder Abtrennen von Verbindungskabeln bei angeschlossenem Netzstecker kann Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes verursachen.

Antennenanschlüsse

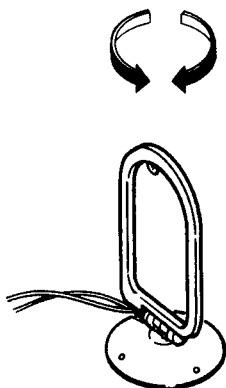


■ MW/LW-Rahmenantenne

Die MW/LW-Rahmenantenne an den mitgelieferten Rahmenantennenständer befestigen und auf einem Regal o.ä. stellen oder mit Schrauben am Rack oder an der Wand anbringen.

Die MW/LW-Rahmenantenne so ausrichten, daß der Empfang optimal ist.

Die Lautsprecherkabel und Netzkabel von der MW/LW-Rahmenantenne fernhalten.

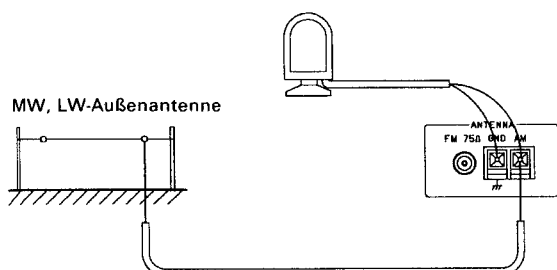


Hinweis:

Die MW/LW-Rahmenantenne nicht auf das Gerät stellen. Da dieses Gerät einen Mikroprozessor verwendet, können Störgeräusche auftreten, wenn die MW/LW-Rahmenantenne auf das Gerät gestellt wird. Daher die MW/LW-Rahmenantenne vom Gerät entfernt aufstellen.

■ MW/LW-Außenantenne

In Stahlbetongebäuden oder in großer Entfernung vom Sender ist es eventuell erforderlich, eine lange Drahtantenne im Freien zu installieren. Das Ende des Drahtes muß abisoliert und an die AM-Klemme angeschlossen werden. In diesem Fall muß die Rahmenantenne angeschlossen bleiben.



■ UKW-Außenantenne

Es wird empfohlen, eine UKW-Außenantenne zu installieren, um UKW-Sender mit hoher Klangqualität empfangen zu können.

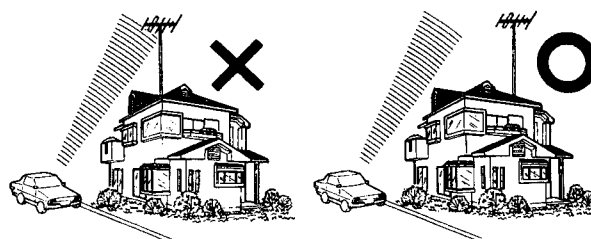
Für die Verbindung zwischen der Außenantenne und der FM ANTENNA-Buchse an der Geräterückseite ein Koaxialkabel verwenden. Für den Anschluß zwischen dem Koaxialkabel und der FM ANTENNA-Buchse siehe die obige Abbildung.

■ UKW-Zimmerantenne

In Gebieten mit ausreichend starkem UKW-Empfang können UKW-Sender mit der mitgelieferten T-förmigen Antenne empfangen werden, siehe die obige Abbildung. Da bei externen Interferenzen jedoch Störgeräusche auftreten können, wird die Verwendung einer UKW-Außenantenne empfohlen.

- Um Störungen durch Zündfunken vorbeifahrender Fahrzeuge zu vermeiden, sollte die Antenne so weit wie möglich von der Straße entfernt installiert werden.
- Das Zuleitungskabel bzw. das Koaxialkabel so kurz wie möglich halten. Überschüssige Kabellänge nicht bündeln oder aufrollen.
- Die Antenne muß mindestens zwei Meter von Stahlbetonwänden oder Metallteilen entfernt installiert werden.

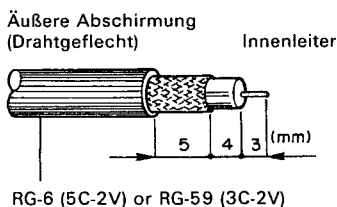
Installation der UKW-Außenantenne



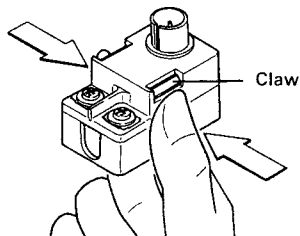
Antennenkabel-Anschluß

Koaxialkabel-Anschluß

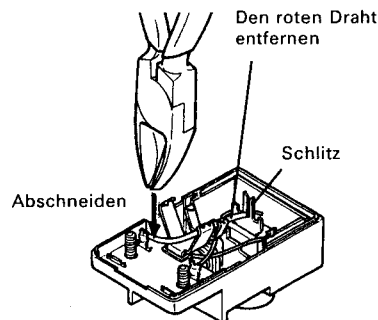
- ① Das Koaxialkabel wie abgebildet vorbereiten.



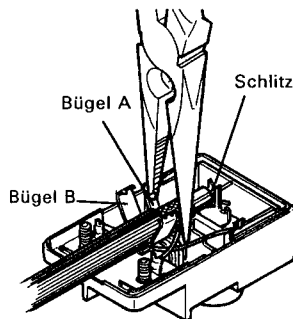
- ② Den 75Ω/300Ω-Antennenadapter öffnen.
Die Klauen mit den Fingern in Pfeilrichtung drücken, um die Verriegelung zu lösen, und die Abdeckung herausziehen.



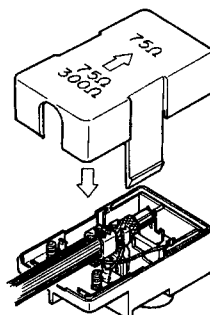
- ③ Den roten Draht durchtrennen und von der Klammer entfernen.



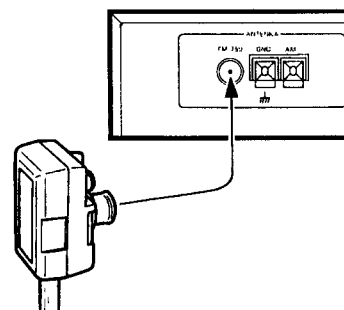
- ④ In den Schlitz in der Klammer einsetzen. Die Bänder A und B mit einer Zange befestigen.



- ⑤ Die Abdeckung schließen.

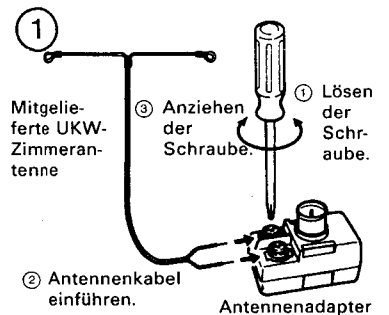


- ⑥ Den Adapter an die Antennenbuchse anschließen.

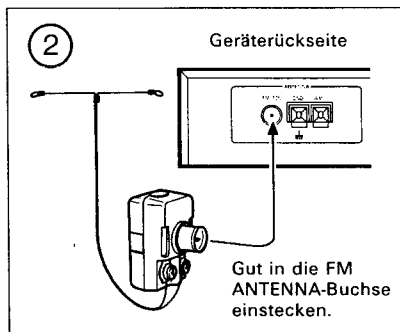


Zimmerantennen-Anschluß

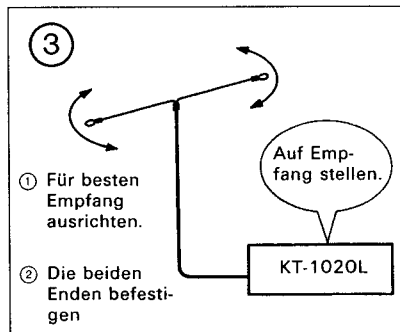
- ① Lösen der Schraube.
② Antennenkabel einführen.
③ Anziehen der Schraube.



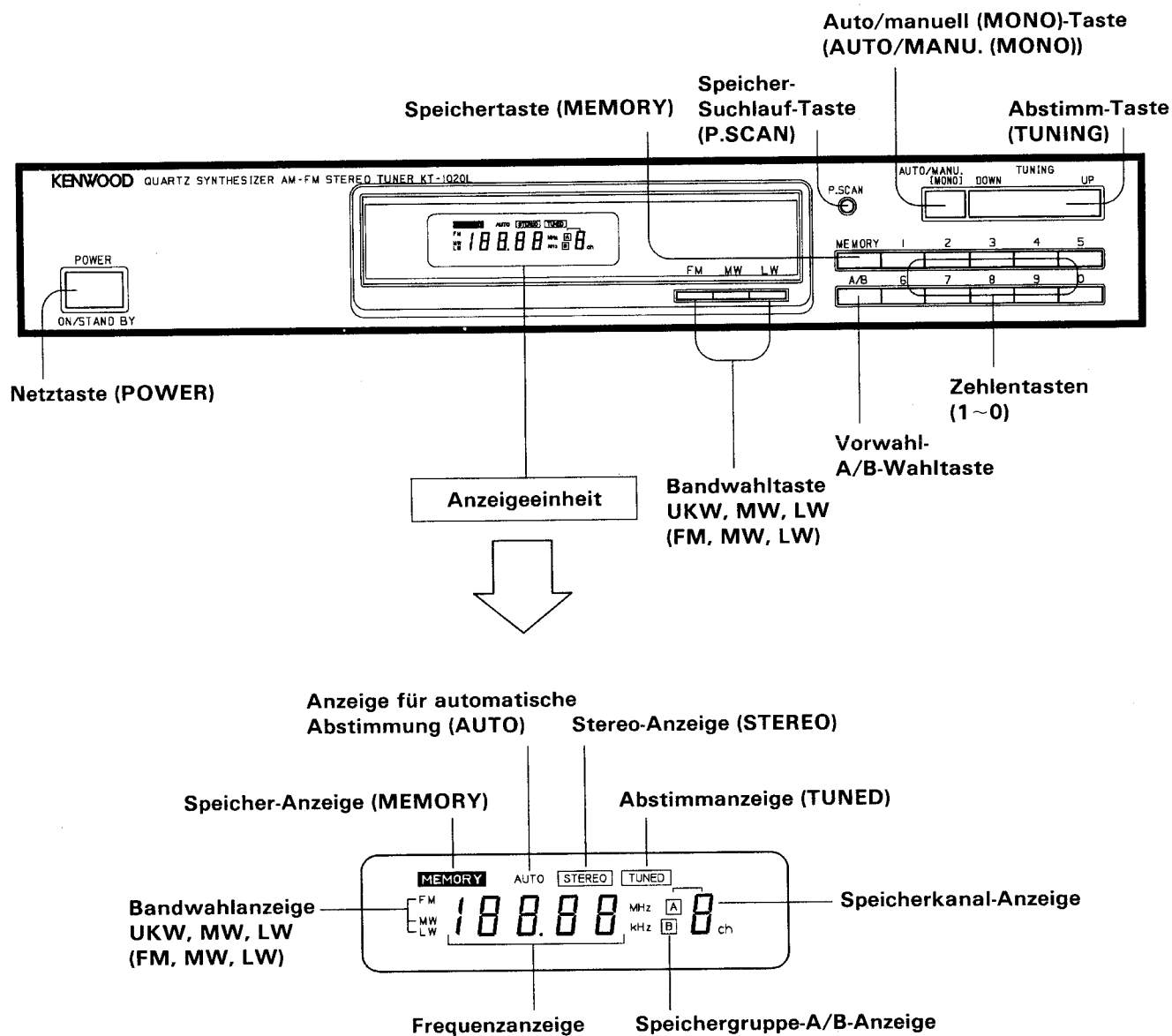
- ② Gut in die FM ANTENNA-Buchse einstecken.



- ③ Für besten Empfang ausrichten.
② Die beiden Enden befestigen.
Auf Empfang stellen.



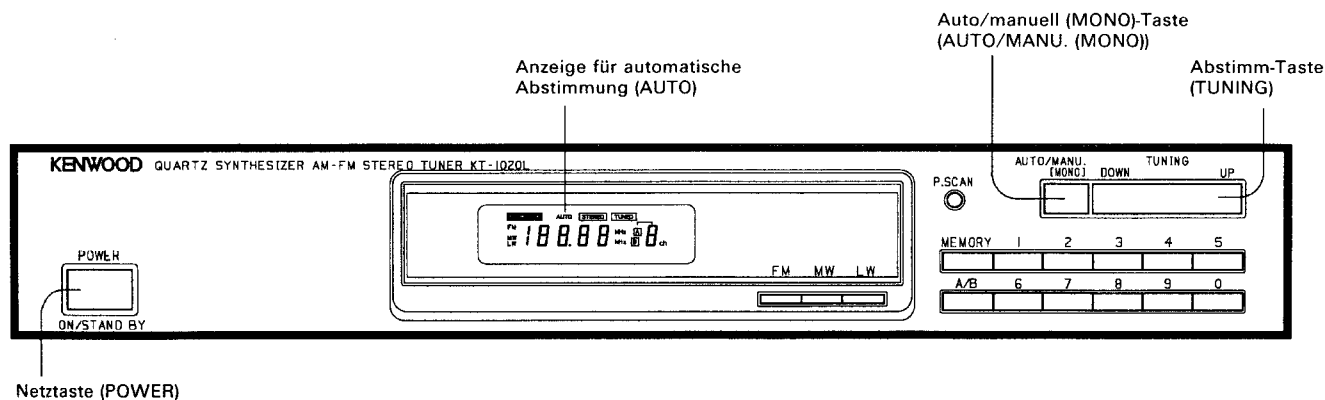
Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen



Bereitschaftsposition des POWER Taste

Wenn die POWER Taste auf OFF steht, wird ein geringer Strom für die Schaltungsfunktionen aufgenommen. Diese Betriebsart wird als Bereitschafts-Betriebsart bezeichnet.

Bedienung



■ Rundfunkempfang

1. Die POWER-Taste drücken.

2. Den gewünschten Wellenbereich mit den Bandwahltasten (FM, MW und LW) wählen.

3. Den gewünschten Sender nach den Anweisungen unter "Abstimmen von Sendern" einstellen.

- Während der Abstimmung von Sendern wird die Tondämpfung aktiviert, so daß kein Ton gehört wird. Wenn ein Sender empfangen wird, kehrt der Ton zurück, daher sollte auf die Lautstärke-Einstellung geachtet werden.

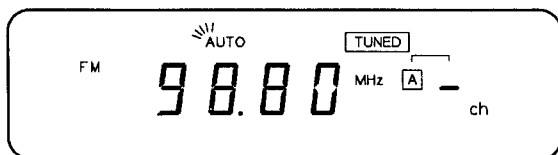
4. Wenn der gewünschte Sender empfangen wird, die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.

■ Abstimmen von Sendern

Automatische Abstimmung

Durch Drücken der TUNING-Taste wird automatisch ein Sender gesucht und abgestimmt. Bei UKW-Empfang wird entsprechend dem Sendersignal automatisch Stereo- oder Mono-Empfang gewählt.

1. Die AUTO/MANU. (MONO)-Taste drücken, so daß die AUTO-Anzeige leuchtet.



2. Die TUNING-Taste drücken, um einen Sender abzustimmen.

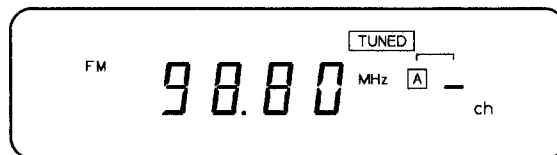
- Wenn die UP-Taste gedrückt wird, wird die Empfangsfrequenz vergrößert. Durch Drücken der DOWN-Taste erfolgt der Sendersuchlauf in Frequenz-Abwärtsrichtung.
- Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf, und die Empfangsfrequenz wird angezeigt.

3. Das obige Verfahren wiederholen, bis der gewünschte Sender empfangen wird.

Manuelle Abstimmung

Rundfunksender mit schwachem Signal können mit automatischer Abstimmung eventuell nicht empfangen werden. In diesem Fall kann der Sender mit manueller Abstimmung für Empfang in Mono eingestellt werden.

1. Die AUTO/MANU. (MONO)-Taste drücken, so daß die AUTO-Anzeige erlischt.



2. Die TUNING-Taste drücken, um einen Sender abzustimmen.

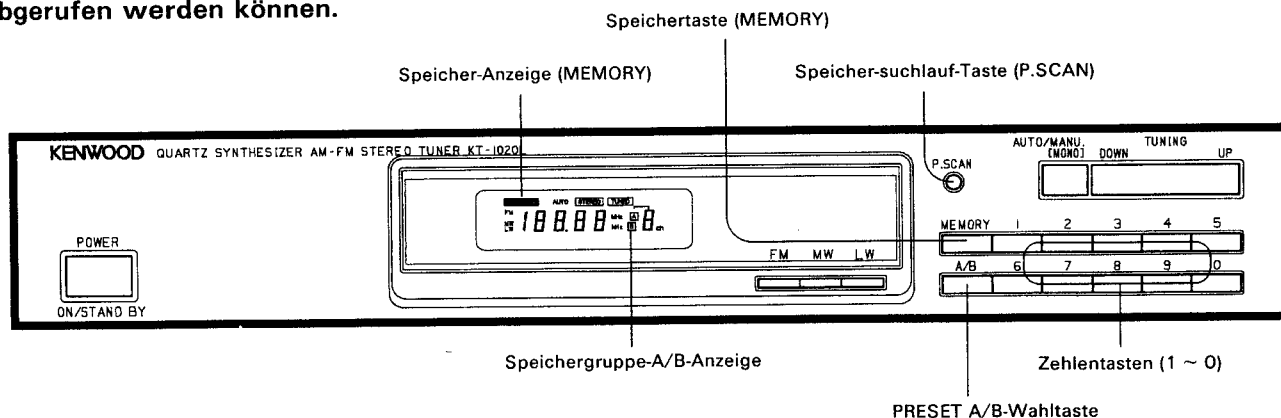
- Mit jedem Drücken einer der TUNING-Tasten wird die angezeigte Frequenz um einen Schritt verändert.

3. Die TUNING-Taste loslassen, sobald die Frequenz des gewünschten Senders erreicht wird.

- Wenn der Sender nicht genau eingestellt ist, sind Störgeräusche vorhanden. In diesem Fall Feinabstimmung mit UP/DOWN durchführen.

Speichern von UKW-, MW- und LW-Sendern

Dieses Gerät gestattet das Speichern von Senderfrequenzen, die dann auf einfachen Tastendruck abgerufen werden können.



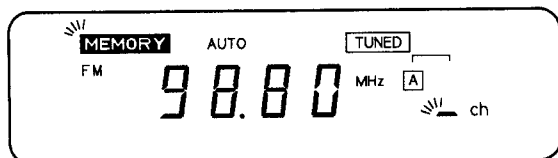
■ Senderspeicherung

Mit den Zahlentasten können für die beiden Speichergruppen A und B bis zu 20 Sender gespeichert werden.

1. Nach den Anweisungen unter "Abstimmen von Sendern" den Sender einstellen, der gespeichert werden soll.

2. Die **MEMORY**-Taste drücken.

- Die MEMORY-Anzeige leuchtet.



3. Mit der **A/B-Wahltaste** die Speichergruppe **A** oder **B** wählen.

- Wenn die A/B-Wahltaste gedrückt wird, erscheint die A- oder B-Anzeige auf dem Display.

4. Innerhalb von 5 Sekunden nach Drücken der **MEMORY**-Taste eine der Zahlentasten (1 ~ 0) für den gewünschten Senderspeicher drücken.

- Nach der Speicherung erlischt die MEMORY-Anzeige, und die Senderspeichernummer wird angezeigt.
- Wenn eine falsche Taste gedrückt wird oder wenn nach Drücken der MEMORY-Taste mehr als 5 Sekunden vergangen sind, das Bedienverfahren erneut von Anfang an durchführen.
- Wenn in dem Senderspeicher, deren Zahlentaste gedrückt wird, bereits eine Frequenz gespeichert wurde, wird diese gelöscht und die neue Frequenz gespeichert.

5. Auf diese Weise können bis zu 20 Senderfrequenzen in den Speichergruppen A und B gespeichert werden.

Speicherung des letzten Senders

Wenn der POWER-Taste auf ON gestellt wird, wenn das Empfangsband zwischen UKW und MW/LW umgeschaltet wird, und wenn der Eingangswähler des Verstärkers von einer anderen Quelle auf Tuner umgestellt wird, wird der zuletzt empfangene Sender automatisch eingestellt.

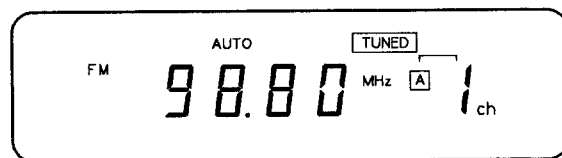
■ Empfangen eines gespeicherten Senders

Wenn Senderfrequenzen durch Drücken der Zahlentasten gespeichert wurden, können die gespeicherten Sender einfach auf Tastendruck empfangen werden.

1. Mit der **A/B-Wahltaste** die Speichergruppe **A** oder **B** wählen.

2. Die **Zahlentaste** für den gewünschten Senderspeicher drücken.

- Die Frequenz des gewählten Senders wird auf dem Display angezeigt, und der Sender wird empfangen.



■ Senderspeichersuchlauf

Die gespeicherten Sender können nacheinander für jeweils kurze Zeit empfangen werden.

1. Die **P. SCAN**-Taste drücken.

- Die gespeicherten Sender werden nacheinander für jeweils 5 Sekunden in der folgenden Reihenfolge empfangen. Wenn in einem Senderspeicher keine Frequenz gespeichert ist, wird zum nächsten Senderspeicher weitergegangen.

→ A-1 → A-2 A-9 → A-0 → B-1 → B-2 B-9 → B-0

2. Zum Stoppen des Senderspeichersuchlaufs die **P. SCAN**-Taste erneut drücken.

- Wenn der Senderspeichersuchlauf gestoppt wird, wird der jeweils empfangene Sender weiterhin empfangen.

Störungssuche

Scheinbare Fehlfunktionen beruhen oft auf einfachen Bedienungsfehlern. Sollte das System nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie zunächst, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle wenden.

Symptom	Ursache	Behebung
Keine Spannungsversorgung, wenn der POWER-Taste auf ON gestellt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel ist nicht eingesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> Fest das Netzkabel in die Steckdose einstecken.
Störgeräusche	<ul style="list-style-type: none"> Zündstörungen von vorbeifahrenden Autos. Störeinstreuungen von elektrischen Geräten. Fernseher ist zu nahe aufgestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Antenne weiter von der Straße entfernen. Das Gerät, das die Störungen verursacht, ausschalten. Den Fernseher weiter entfernt aufstellen.
Der Klang ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> Die mitgelieferte MW/LW-Rahmenantenne ist in falscher Ausrichtung oder an einer falschen Stelle angebracht. Die Störungen stammen von einem anderen elektrischen Gerät (wie Neonlampe oder Gerät mit Elektromotor). Die Signalstärke des empfangenen Senders ist zu schwach. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Antenne so weit wie möglich vom Tuner entfernt anbringen und für optimalen Empfang ausrichten. Das Gerät, das die Störungen verursacht, ausschalten oder weiter vom Tuner entfernen. Eine MW/LW-Außenantenne installieren und an den Tuner anschließen.
UKW/MW/LW-Empfang ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Es ist keine Antenne angeschlossen. Der Wellenbereich ist nicht richtig eingestellt. Der richtige Sender ist nicht abgestimmt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Antenne richtig an den Tuner anschließen. Den Wellenbereich richtig einstellen. Den gewünschten Sender mit der TUNING-Taste abstimmen.
Wenn nach der Speicherung eine Zah- lentaste (1~0) gedrückt wird, erfolgt kein Empfang.	<ul style="list-style-type: none"> Die Frequenz des empfangbaren Senders ist nicht unter der Zah- lentaste (1~0) gespeichert. Die Speicherung wurde aufgrund einer langen Unterbrechung der Spannungsver- sorgung gelöscht. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Frequenz eines empfangbaren Sen- ders abstimmen und unter einer der Zah- lentasten (1~0) speichern. Die Speicherung erneut durchführen.

DEUTSCH

Hinweise:

- Da dieses System Mikrocomputer enthält, ist es für Störungen von externen Geräten anfällig und funktioniert manchmal nicht einwandfrei. In diesem Fall den Netzstecker einmal ziehen und dann wieder anschließen.
- Kontakt-Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verursacht werden können. Insbesondere müssen Reinigungsmittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil sich dadurch Plastikteile verformen können.

Technische Daten

UKW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz 87,5 MHz – 108 MHz

Eingangsempfindlichkeit (DIN)

MONO 0,6 μ V

STEREO 22 μ V

Gesamtklirrgrad (DIN bei 1 kHz, 65,2 dBf Eingang)

MONO 0,15 %

STEREO 0,4 %

Störspannungsabstand (DIN bewertet bei 1 kHz, 65,2 dBf Eingang)

MONO 68 dB

STEREO 63 dB

Stereotrennung (DIN)

1 kHz 40 dB

Trennschärfe

(DIN \pm 300 kHz) 64 dB

Frequenzgang

(30 Hz – 15 kHz) +0,5 dB, –2 dB

Ausgangspegel/Impedanz

(bei 1 kHz, 75 kHz Hub) 0,6 V/3,3 k Ω

MW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz 531 kHz – 1.602 kHz

Eingangsempfindlichkeit 13 μ V/(400 μ V/m)

Störspannungsabstand

(bei 30% Mod., 1 mV Eingang) 50 dB

Gesamtklirrgrad 0,5 %

LW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz 153 kHz – 281 kHz

Eingangsempfindlichkeit 22 μ V

Störspannungsabstand

(bei 30% Mod., 1 mV Eingang) 47 dB

Gesamtklirrgrad 0,6%

Ausgangspegel/Impedanz

(bei 30% Mod., 1 mV Eingang) 0,18V/3,3k Ω

Allgemein

Leistungsaufnahme 8 W

Abmessungen B: 440 mm

H: 78 mm

T: 267 mm

Gewicht (netto) 2,5 kg

Hinweis:

Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.